

Inhalt

1.	Einleitung	
	Das Geheimnis des Anderen	7
2.	Ein Blick zurück	
	Wie Empathie in der Psychotherapie bislang verstanden wurde	21
3.	Kritik am traditionellen Konzept von Empathie	
	Einseitigkeit, Entkörperlichung und Individualismus	31
3.1	Einseitigkeit	32
3.2	Entkörperlichung	37
3.3	Individualismus	51
3.4	Resümee zu Kapitel 3	62
4.	Auf dem Weg zu einem neuen Konzept von Empathie ...	64
4.1	Empathie im Plural – <i>Social Referencing</i>	64
4.1.1	Mutuelle Empathie	65
4.1.2	Verschiedene Perspektiven von Klientin und Therapeut	75
4.1.3	Die Kommunikation von Empathie	78
4.1.4	Resümee zu Kapitel 4.1	96
4.2	Leibliche Einfühlung – »Einleibung«	97
4.2.1	Die Sicht der Psychologie	98
	<i>Facial Feedback und das Erkennen von Grundgefühlen</i> 98 <i>Imitation bei Kleinkindern</i> 104 <i>Mimetische Synchronisierung</i> 109 <i>Exkurs über die schauspielerische Darstellung von Gefühlen</i> 119 <i>Was man vom Anderen einigermaßen wissen kann und was nicht</i> 126	
4.2.2	Die Perspektive der Phänomenologie	134
	<i>Perspektivität</i> 136 <i>Mehrperspektivität, Verweisungs-Ganzheit und Exzentrizität</i> 140 <i>Leiblicher Ausdruck und Einleibung</i> 143 <i>Originäre und nicht-originäre Erfahrung</i> 149 <i>Phasen der Einfühlung</i> 152 <i>Mittlerer Modus</i> 154 <i>Konfluenz und Differenz</i> 157 <i>Wechselseitige Einleibung</i> 158	

4.2.3	Im Licht der Neurowissenschaften	161
	<i>Emergenz und Reduktionismus: Das Leib-Seele-Problem</i> 163	
	<i>Spiegelneurone</i> 170 <i>Selektive Empathie</i> 189 <i>Offene Fragen</i> 195	
4.2.4	Resümee zu Kapitel 4.2	198
4.3	Empathie in der gemeinsamen Situation	199
4.3.1	Situation, Situationskreise und Rollen	201
4.3.2	Der Charakter der gemeinsamen Situation: Spiel und Tanz	209
4.3.3	Dyadisch erweiterte Bewusstseinszustände, Verbundenheit und gemeinsame Konstruktionen	219
4.3.4	Resümee zu Kapitel 4.3	224
4.4	Vorschlag für eine erweiterte Definition von Empathie	225
5.	Empathie und veränderte Bewusstseinszustände	
	Parapsychologie und Meditation	228
5.1	Die normale und die paranormale Empathie	230
5.2	Meditative Einfühlung und mitfühlende Meditation	238
5.3	Resümee zu Kapitel 5	251
6.	Warum ist Empathie heilsam?	
	Einige Überlegungen in Anlehnung an Vygotskij	253
6.1	Interiorisierung und die Zone der nächsten Entwicklung	254
6.2	Misslingen und »Wiederherstellung« der Einfühlung	265
6.3	Resümee zu Kapitel 6	269
7.	Schlusswort	271
8.	Verzeichnisse	273
8.1	Literatur	273
8.2	Verzeichnis der Textboxen und Illustrationen	304
8.3	Autorenregister	308
8.4	Sachregister	315